Eine kleine Herausforderung · 6 Töne

So spielst du O Tula, Mntwana auf der Okarina

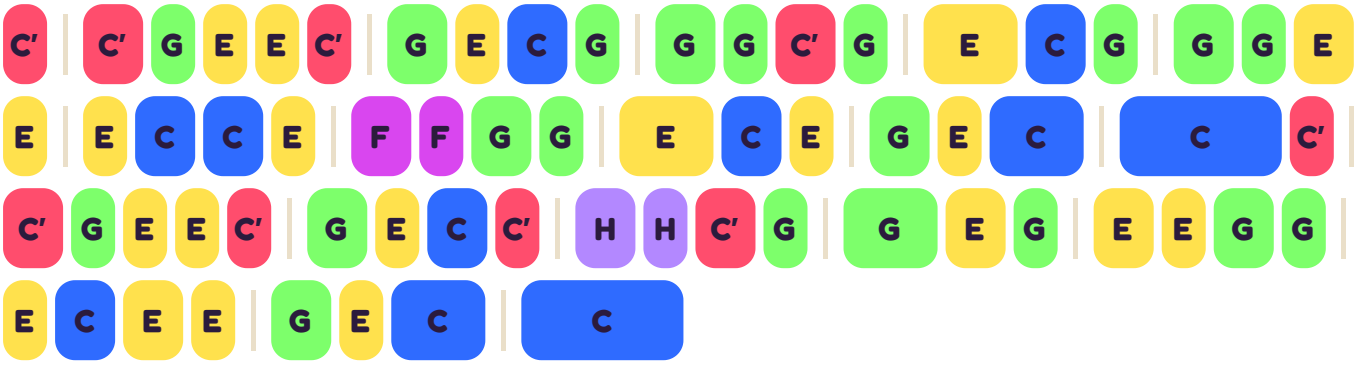


Aus dem Liederpaket Kinder- und Volkslieder aus Südafrika.

O Tula, Mntwana: Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

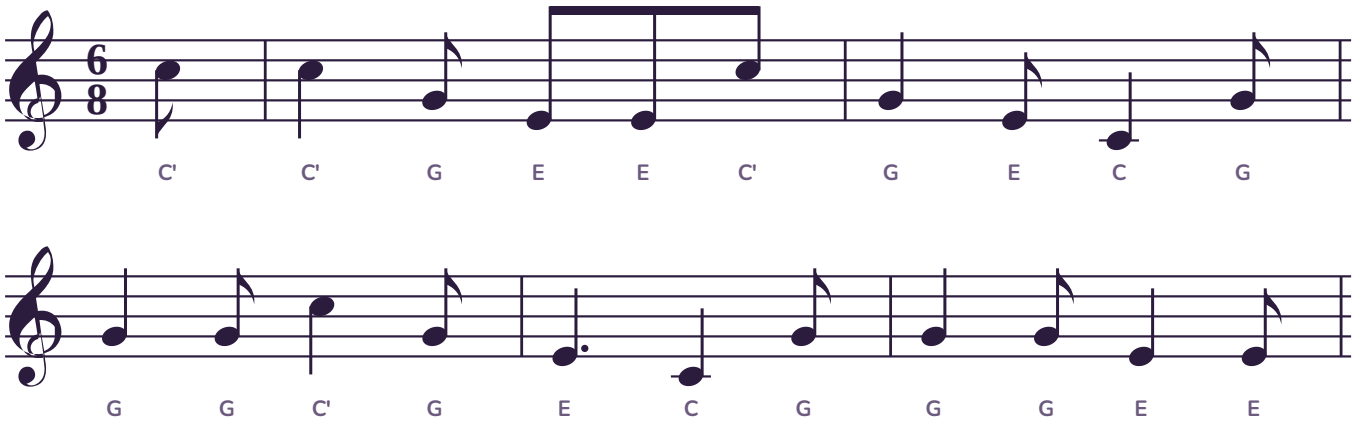
Es braucht 6 Töne: **C**, **E**, **F**, **G**, **H**, **C'**.
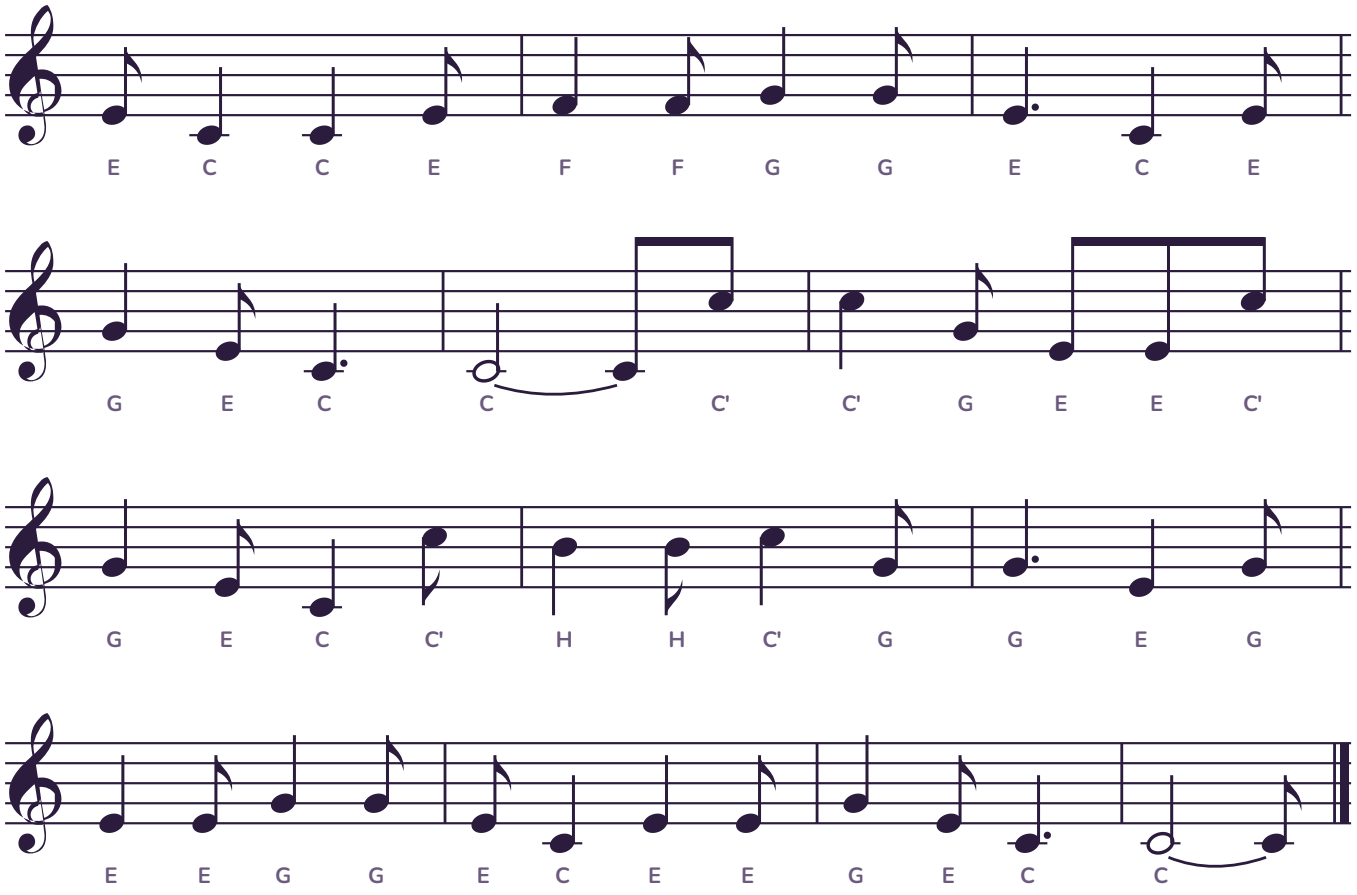
Die Töne & der Rhythmus



Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt





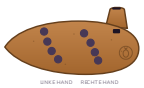
Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

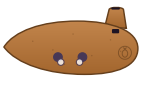
C´ C´ G E E C´ G E C G G G C´ G E C G G G E
E E C C E F F G G E C E G E C C C´ C´ G E E
C´ G E C C´ H H C´ G G E G E E G G E C E E G
E C C

Okarina-Griffe

C · tiefes C

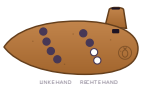


Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

E · tiefes E

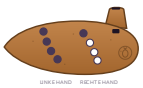


Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F · F

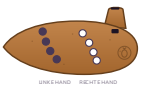


Vorne · Grifflöcher

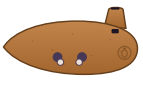


Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

G · G



Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

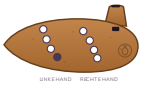
H · H



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

C' · hohes C



Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Spieltipps für O Tula, Mntwana

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.